



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport

Sitzungsdatum:	Dienstag, 10.02.2015
Beginn:	14:09 Uhr
Ende	15:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Landratsamtes Kronach

Anwesend sind:

Landrat

Marr, Oswald
Gerhard Wunder (stellvertretender Landrat)

Mitglieder CSU-Fraktion

Daum, Josef	Vertreter für Björn Cukrowski
Korn, Jens	
Liebhardt, Bernd	
Weber, Gabriele	Vertreterin für Thomas Löffler
Wiegand, Angela	

Mitglieder SPD-Fraktion

Grebner, Susanne
Schmidt, Dietmar
Trebes, Jens

Mitglieder Freie-Wähler-Fraktion

Pietz, Hans
Wicklein, Stefan

Mitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Rudolph, Matthias Dr.

Mitglieder Frauenliste

Gerstner, Maria

Schriftführer/in

Welsch, Sonja

Verwaltung

Herr Schaller
Herr Daum

Entschuldigt sind:

Mitglieder CSU-Fraktion

Löffler, Thomas	Entschuldigt, Vertreterin: Gabriele Weber
-----------------	---

Mitglied FDP

Cukrowski, Björn	Entschuldigt Vertreter Josef Daum
------------------	-----------------------------------

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------------|---|--------------------|
| 1 | Informationen | |
| 2 | Kreishaushaltsplan 2015; Vorberatung der Einzelpläne 2 und 3 sowie des Unterabschnittes 5500 (Sportförderung) | 11/015/2015 |
| 3 | Auftragsvergaben | |
| 3.1 | Information über Auftragsvergaben 2014 | 11/014/2015 |
| 3.2 | Ermächtigungsbeschluss zur Auftragsvergabe bei Investitionsmaßnahmen 2015 | 11/009/2015 |
| 4 | Betrieb des Bücherbusses | 11/016/2015 |
| 5 | Unvorhergesehenes | |
| 6 | Anfragen und Sonstiges | |

Landrat Oswald Marr eröffnet um 14:09 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Informationen

TOP 2 Kreishaushaltsplan 2015; Vorberatung der Einzelpläne 2 und 3 sowie des Unterabschnittes 5500 (Sportförderung)

Sachverhalt:

Kreiskämmerer Günther Daum erläutert den Haushaltsentwurf 2015 für die Bereiche Schule, Kultur und Sport.

Kreisrat Bernd Liebhardt äußert, dass er sowohl Mittel für die Optimierung der Schülerbeförderung als auch für ein entsprechendes Onlinebeschwerdemanagement, dass von der CSU beantragt wurde, im Haushaltsplan vermisst. Er möchte, dass über Letzteres eine Entscheidung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport oder dem Kreisausschuss herbeigeführt werde.

Landrat Oswald Marr gibt die Zusage, dass von der Verwaltung geprüft wird, was die Einrichtung eines Onlinebeschwerdemanagements kosten würde und welche Erfahrungen andere Behörden damit gemacht haben.

Kreisrätin Angela Wiegand führt auf, dass die Kinder aus dem nördlichen Landkreis das Ganztagesangebot der Schulen nicht nutzen könnten, da ihr anschließendes Heimkommen nicht gesichert sei.

Die Schulleiterin der RS II, Christa Bänisch, führt auf, dass eine Umfrage in ihrer Schule durchgeführt wurde mit dem Ergebnis, dass die Schüler, auch wenn der Nachmittagsunterricht um 15:45 Uhr und nicht wie bisher um 15:30 Uhr enden würde, den Zug nach Hause noch erreichen. Durch die neue Querverbindung Pressig –Tettau habe sich die Lage sehr entspannt.

Bernd Liebhardt fordert, dass das Zahlenmaterial zur Schülerbeförderung noch einmal aufgearbeitet werde um Härtefälle feststellen zu können.

Es wird, nach einem Vorschlag von Landrat Oswald Marr, vereinbart, dass die Verwaltung einen Vordruck entwickelt, mit dem die Schüler der Schulen in Kronach befragt werden, ob Schwierigkeiten bei der Beförderung auftreten und ob der jeweilige Schulweg als zu lange empfunden wird. Die anwesenden Schulleiter erklären sich bereit, die Fragebögen an die Schüler zu verteilen. Die Auswertung soll bis Ende April 2015 erfolgt sein.

Bernd Liebhardt wünscht sich im Bereich der Heimatpflege eine Schärfung der Profile der einzelnen Ortsmuseen und die Schaffung einer Gesamtvermarktung. Kreiskulturreferentin Gisela Lang führt dazu auf, dass dazu bereits Planungen laufen. In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport solle, so Liebhardt, der Willen des Gremiums für eine Gesamtvermarktung der Museen durch einen entsprechenden Entschluss ausgedrückt werden.

➤ **Beschluss:**

Den die Bereiche Schule, Kultur und Sport betreffenden Teilen des Haushaltsplanentwurfs für das Haushaltsjahr 2015 (Unterabschnitte 2000 – 3521 und 5500) wird vorbehaltlich der Beschlussfassung im Kreistag zugestimmt.

ungeändert beschlossen

Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 3 Auftragsvergaben

TOP 3.1 Information über Auftragsvergaben 2014

Sachverhalt:

Über die Auftragsvergaben des Jahres 2014 werden die Ausschussmitgliedern anhand von vorgelegten Listen informiert.

zur Kenntnis genommen

Anwesend 13

TOP 3.2 Ermächtigungsbeschluss zur Auftragsvergabe bei Investitionsmaßnahmen 2015

Sachverhalt:

Im Vorentwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2015 sind im Schul- und Kulturbereich eine Reihe dringender Investitionsvorhaben eingeplant. Für Auftragsvergaben über 50.000 € ist grundsätzlich der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport zuständig. In der Praxis müssten dann kurzfristig – auch wegen einzelner Auftragsvergaben - Sitzungen des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport einberufen werden. Dies würde im Hinblick auf die Fristvorschriften im Vergabeverfahren zu erheblichen Problemen führen. Darüber hinaus wäre eine zügige Durchführung - insbesondere von Baumaßnahmen - nicht mehr möglich.

Es wird deshalb darum gebeten, die Verwaltung bei den Investitionsmaßnahmen zur Auftragsvergabe zu ermächtigen.

➤ **Beschluss:**

Im Rahmen des Haushaltsplanes 2015 wird die Verwaltung zur Auftragsvergabe bei den Investitionsmaßnahmen im Schul- und Kulturbereich ermächtigt.

Dabei ist der Auftrag jeweils dem Anbieter mit dem annehmbarsten Angebot zu erteilen.

ungeändert beschlossen

Ja 11 Nein 2 Anwesend 13

TOP 4 Betrieb des Bücherbusses

Sachverhalt:

A.) Kreisbibliothek (am Schulzentrum)

Mit Abschluss der Generalsanierung Ende 2014 wurde die Kreisbibliothek fachlich auf den neuesten Stand gebracht.

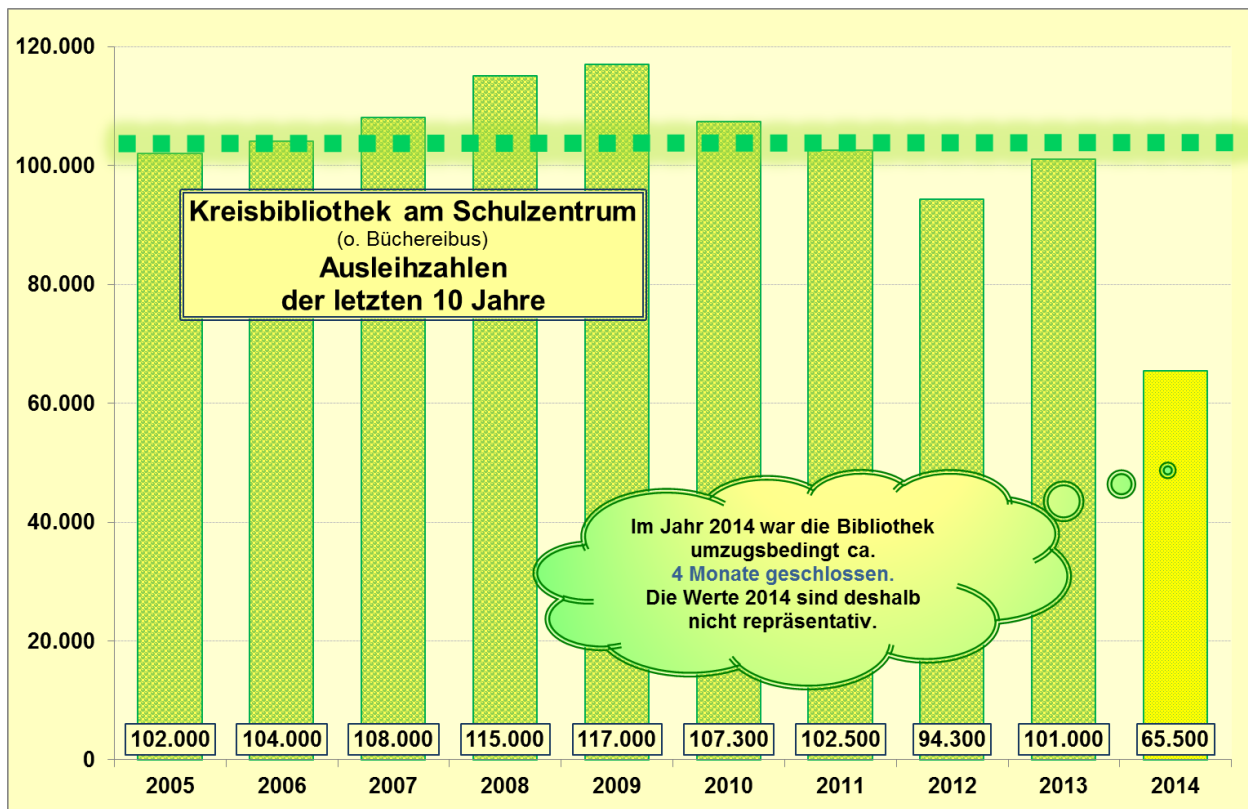
Gleichzeitig erhielt sie ein höchst ansprechendes Ambiente, welches zum Besuch und Verweilen einlädt.

An Neuerungen und Verbesserungen sind insbesondere zu nennen:

- Die **Neumöblierung** mit den **Ruhe-** und **Lesebereichen**, sowohl im Erwachsenen-, als auch im Kinderbereich
- Die starke Vergrößerung des Angebots an Arbeits- und **Rechercheplätzen**
- Die W-LAN-Anbindung (**Hot Spot**)
- Die Möglichkeit der **Online-Ausleihe**
- Die Schaffung eines **Vortragsraums** mit modernsten Präsentationsmöglichkeiten sowie integrierten Induktionsschleifen für Hörgeräteträger
- Die Einrichtung eines kleinen Theken- und **Bewirtungsbereiches** im Vortragsraum
- Der **neue Galeriebereich** zwischen Bibliothek und Fachklassentrakt für Ausstellungen der Bibliothek wie auch der Schulen
- Die **Ausweitung** der **Bibliotheksnutzfläche**
- Die **Vergrößerung des Lichthofes** und der Fensterflächen, womit in weiten Teilen lichtdurchflutete Flächen geschaffen wurden.
- Die ansprechenden **WC-Bereiche** mit **Behinderten-WC** und Wickelmöglichkeit
- Die Erneuerung der **Lüftungsanlage** zur Verbesserung der Raumluftqualität
- Das neue Entleih- und Rückgabesystem zur **Selbstverbuchung**
- Die **Buchrückgabe außerhalb** der **Öffnungszeiten**
- Die Installation einer höherwertigen Bibliothekssoftware (Upgrade)
- Die **direkte Anbindung** die Bibliothek **an die Schulbereiche**, womit eine bessere Verzahnung zwischen den Schulen und der Bibliothek verbunden ist.

Die **Investitionssumme** belief sich auf ca. **1.2 Mio. Euro**, die zu rund 50 % durch Zuwendungen des Staates und der Oberfrankenstiftung gedeckt wurden.

Die jährlichen **Ausleihzahlen** am Standort Schulzentrum (o. Bus) haben sich in den letzten 10 Jahren bei rund **100.000** eingependelt.



Die rückläufigen Ausleihzahlen des Jahres **2014** sind nicht repräsentativ. Sie sind in erster Linie der mehrmonatigen umzugsbedingten Schließung der Bibliothek geschuldet.

Es wird erwartet und erhofft, dass – nicht zuletzt auf Grund der Modernisierung und Aufwertung der Bibliothek - in den Jahren 2015 ff. die Nutzer- und Ausleihzahlen in der Kreisbibliothek wieder stark ansteigen werden.

B.) Bücherbus

Neben der stationären Einrichtung am Schulzentrum betreibt der Landkreis seit vielen Jahren noch einen **Bücherbus**, der verschiedene Haltestellen in den Landkreisgemeinden anfährt.

In Oberfranken unterhielten früher noch die Landkreise Hof und Bamberg eine Fahrbücherei. Der Landkreis **Hof** hat den Betrieb bereits **1997**, der Landkreis **Bamberg 1999 eingestellt**.

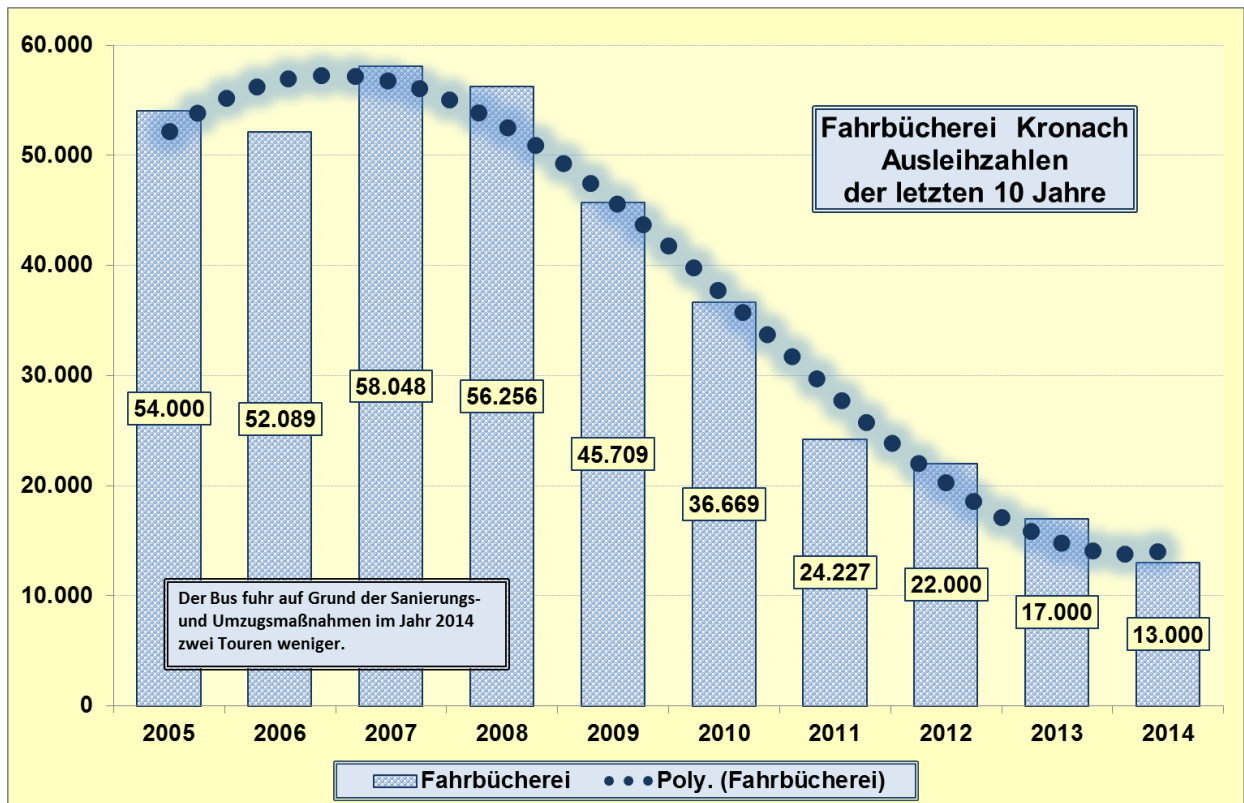
Neben dem **Landkreis Kronach** unterhält nach Kenntnis der Verwaltung von den 71 bayerischen Landkreisen **nur noch der Landkreis Neustadt an der Aisch** einen Bücherbus.

Konzeptionell versorgt der Bücherbus im Landkreis **Kronach** primär die „**Endkunden**“. Im Gegensatz hierzu bilden im Landkreis „**Neustadt an der Aisch**“ **17 Schulen** die Hauptzielgruppe des Bücherbusses.

- Der in den achtziger Jahren des letzten Jahrhunderts angeschaffte **Bücherbus** ist zwischenzeitlich **fast 30 Jahre alt**. Der Bus hat damit die objekttypische Nutzungsdauer schon deutlich überschritten.
- Der **Bücherbusfahrer** ist bereits seit einigen Jahren in Rente. Er fährt - in Teilzeit - ein abgespecktes Tourenprogramm von aktuell **44 Haltepunkten** an.
- Für die **Neu-Anschaffung** eines Bücherbusses muss mit Kosten von ca. **400 Tsd. Euro** gerechnet werden. Staatliche Zuschüsse sind nicht, bzw. nur in homöopathischen Dosen

zu erwarten. Genauere Auskünfte konnte die staatliche Beratungsstelle der Bibliotheken bislang hierzu noch nicht mitteilen.

- Die Entwicklung der **Ausleihzahlen** der letzten 10 Jahre zeigt die nachfolgende Grafik:



Die Zahlen des Jahres **2014** werden durch den **Ausfall von 2 Touren** infolge des Umzuges der Bibliothek verfälscht. Gleichwohl bestehen hinsichtlich des stark rückläufigen Trends keine Zweifel.

Die Buch-Ausleihen verteilen sich auf folgende Orte:

Ausleihzahlen Bücherbus 2014				
	Ausleihe/Jahr	Anteil	Ausleihe/Mt	Ausleihe/Woche
Stockheim (mit Schulen)	2.888	21,8%	240,7	55,5
Küps	1.678	12,7%	139,8	32,3
Ludwigsstadt	1.526	11,5%	127,2	29,3
Steinwiesen (mit Schule)	1.367	10,3%	113,9	26,3
Mitwitz	1.127	8,5%	93,9	21,7
Tettau	923	7,0%	76,9	17,8
Marktrodach	839	6,3%	69,9	16,1
Nordhalben	807	6,1%	67,3	15,5
Pressig	667	5,0%	55,6	12,8
Steinbach/Wald	531	4,0%	44,3	10,2
Teuschnitz	310	2,3%	25,8	6,0
Reichenbach	310	2,3%	25,8	6,0
Schneckenlohe	195	1,5%	16,3	3,8
Wallenfels	60	0,5%	5,0	1,2
	13.228	100%	1.102	254,4

Zusammengefasst lässt sich feststellen:

- Die **Ausleihzahlen** im Bücherbus sind stark rückläufig
- Bei einem Weiterbetrieb des Bücherbusses besteht erheblicher **Investitionsbedarf**
- Falls überhaupt sind vermutlich nur **geringe** staatliche **Fördermittel** zu erwarten
- Zudem sind mit dem Büchereibus erhebliche **Betriebskosten** verbunden. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Beschäftigung eines Fahrers
- Die meisten **anderen Landkreise** Bayerns haben den Betrieb Ihrer Fahrbüchereien bereits seit vielen Jahren eingestellt
- Mit der neu geschaffenen Möglichkeit der **Online-Ausleihe** wird eine **Alternative** angeboten, die zumindest hinsichtlich der räumlichen (Internetanschluss genügt) und zeitlichen Verfügbarkeit (24 Std. am Tag/7 Tage die Woche) gegenüber der bisherigen Präsenz eine deutliche Verbesserung darstellt.

Die turnusgemäße Fahreignungsprüfung des jetzigen Fahrers steht demnächst an. Auch hiervon hängt die Dauer des Bücherbusbetriebes ab.

zur Kenntnis genommen

Anwesend 13

TOP 5 Unvorhergesehenes

TOP 6 Anfragen und Sonstiges

Um 15:40 Uhr schließt Landrat Oswald Marr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport.

Oswald Marr
Landrat

Sonja Welsch
Schriftführer/in